

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder des
Geschichtsvereins,

gerne möchte ich über die Aktivitäten der
Arbeitsgruppe Weinbruderschaft innerhalb des
Geschichtsvereins für das zurückliegende Jahr wie
folgt berichten.

Mit großem Bedauern haben wir den Verlust
unserer lieben Weinschwester Resi Müller und
unseres lieben Weinbruders, Gerhard Staaf, im
laufenden Jahr hinnehmen müssen.

Die aktuelle Mitgliederzahl der Weinbruderschaft
ist weiterhin sehr erfreulich stabil und alle 30
Parzellen haben mind. eine Weinschwester
und/oder Weinbruder, der für diese
Verantwortung trägt.

Wir haben damit über 40 aktive Weinbrüder und -
schwestern.

Der Höhepunkt im Jahr 2023 war - neben der
Weinernte - unser erneutes Weinfest im Amtshof.

Das Weinfest wurde zum zweiten Mal von uns im wunderschönen Ambiente des Amtshofes durchgeführt.

Das Weinfest 2023 hatte eine sehr gute Resonanz und wir konnten für unseren Verein entsprechende Mittel generieren.

Im Jahr 2023 betrug der Gewinn des Weinfestes EUR 3.303,--.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Helferinnen und Helfer, die über 40 Dienste dafür leisten mussten.

Die Weinbruderschaft hat das satzungsmäßige Ziel, die von ihr getätigten Ausgaben auch alle selbst finanzieren zu wollen.

D.h. eine Inanspruchnahme des Vermögens des Geschichtsvereins soll nicht erfolgen. Wir haben dies mit den Beiträgen, Festeinnahmen und Diensten erfreulicherweise überkompensiert.

Weiterhin hatten wir neben unseren Arbeitseinsätzen im Weinberg auch interne Veranstaltungen an unserem Katharinengarten wie z.B. Erntedank und Helferfeste und Glühweinumtrünke, die die Gemeinschaft und Geselligkeit stärkten.

Das Weinjahr 2023 brachte für uns im Bereich des Rebensaftes ordentliche Qualitäten und Quantitäten.

Das Weinjahr 2023 hatte keinen Spätfrost, einen – bis Anfang August - heißen und trockenen Sommer. Leider war das Wetter Anfang August kalt und regnerisch, sodass dies Auswirkungen auf die Reife der Trauben hatte.

Dennoch konnten wir im September eine gute Ernte mit ca. 1.000 Litern einbringen.

Diese liegen nun erstmalig in unseren Fässern in Franken bei unserem neuen Winzer Martin Gehrsitz in Himmelstadt und warten auf ihre Abfüllung im Mai 2024.

Aufgrund von Krankheit und personellen Herausforderungen unseres bisherigen Winzers, Frank Dietrich / Pfalz, haben wir im Jahr 2023 einen harmonischen Wechsel der Winzer vornehmen müssen.

Das aktuelle Weinjahr 2024 startete mit dem Rebschnitt, welcher dieses Jahr erstmals maßgeblich unter der Leitung von Weinbruder Frank Minister durchgeführt wurde.

Ein ersten allgemeinen Arbeitseinsatz am Katharinengarten am 02.03.2024, mit einer guten Beteiligung von über 30 Weinbrüdern und -schwestern, ist bereits erfolgt.

Der Weinberg ist damit für das Weinjahr 2024 vorbereitet und wir warten auf den Austrieb.

Auch im Jahr 2024 planen wir wieder die Durchführung unseres Weinfestes im Amtshof in Steinau.

Termin dafür ist Samstag, der 24.08.2024.

Ich komme nun zum Schluss meiner Ausführungen und freue mich auf den 2023er Steinauer Katharinengarten sowie ein gutes Weinjahr 2024.

Für Fragen stehe ich selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Steinau, den 17. April 2024

Dr. Thorsten Dietrich
Kapitelsprecher